

Rollhockey NLB: Qualifikation

Sieg auch in Wolfurt

man. Der RHC Uri bleibt in der NLB auch nach dem dritten Spiel ungeschlagen. Auf dem schwierig zu bespielenden Aussenplatz setzten sich die Uristiere erwartungsgemäss und verdient mit 8:1 gegen Wolfurt durch.

Der RHC Uri startete sehr druckvoll gegen das junge Team des RHC Wolfurt. Da der rauhe Aussenbelag kein schönes Passspiel zulässt, versuchte man es zu Beginn mit Weitschüssen. Bereits in der zweiten Minute hatte man damit Erfolg. Michael Gerig verwertete den Abpraller des Torhüters von Wolfurt zum 1:0. Die Reaktion der Wolfurter liess nicht lange auf sich warten. Bereits eine Minute später erzielten sie nach einem wunderschönen und schnell gespielten Konter den Ausgleich.

In den darauffolgenden zehn Minuten sahen die Zuschauer ein ausgeglichenes Spiel, wobei der RHC Uri allerdings die klareren Torchancen besass und vor allem im technischen Bereich zu überzeugen vermochte. Sie scheiterten jedoch immer wieder am guten Torhüter des Vorarlberger. Der RHC Uri bekam den Gegner je länger das Spiel dauerte immer besser in den Griff und mit einer Tordoublette durch Thomas Gisler und Michael Gerig konnte man zwischenzeitlich auf 3:1 erhöhen. Und es kam noch besser. Kurz vor der Pause zogen die Urner nach einem weiteren Doppelschlag mit 5:1 davon.

Auch nach dem Pausentee hatten die Urner das Spiel weiter unter Kontrolle. Der RHC Wolfurt war zwar bemüht, den Rückstand aufzuholen, aber gegen die ernerische Defensive gab es kein Durchkommen mehr. Das 6:1 von Kapitän Thomas Gisler war das eigentliche High Light der Partie. Er verwertete einen hohen Pass von Michael Gerig volley aus der Luft ins Lattenkreuz zur definitiven Entscheidung

Der RHC Uri besass auch in der zweiten Hälfte die klar besseren Torchancen und erzielte in regelmässigen Abständen noch zwei weitere Tore. Mit einem ungefährdeten 8:1 Sieg in Wolfurt bleibt der RHC Uri nach drei Spielen weiterhin ungeschlagen und setzt sich somit in der vorderen Tabellenhälfte fest.

„Das Spiel lief für uns eigentlich von Beginn an ideal, deshalb konnten wir den erwarteten klaren Sieg feiern.“ Meinte ein zufriedener Kapitän Thomas Gisler nach dem Spiel

Telegramm: Rollhockey Platz Wolfurt, 100 Zuschauer

Schiedsrichter: Hermann Mayr

Trainer RHC Uri: Hanz Schuler

Für Uri spielten: Marco Arnold, Christian Schuler; Stefan Furrer (1), Thomas Gisler (3), Michael Gerig (3), Stefan Ducrey, Manuel Gisler (1), Anik Imhof.

Bemerkungen: Uri ohne Joshua Imhof, Nicola Imhof, Kilian Bissig, Livio Schuler, Marc Kempf und Patrik Gisler.

Karten: 1 x gelb für Uri, 3 x gelb und 1 x blau für Wolfurt.

Max Aschwanden